

Zeitschrift: Die Berner Woche

Band: 33 (1943)

Heft: 44

Rubrik: Illustrierte Rundschau

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

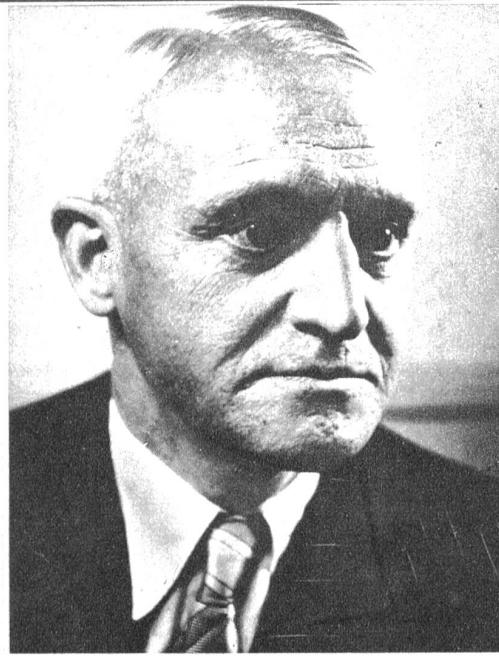
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Dr. ing. Robert Durrer, bisher Professor für Eisenhüttenkunde an der Technischen Hochschule Berlin und Direktor des dortigen Instituts für Eisenhüttenkunde, wurde zum ordentlichen Professor für das gleiche Lehrfach an der Eidg. Techn. Hochschule in Zürich gewählt. Prof. Durrer stammt aus Kerns



Schweizer Luftfahrt-Pioniere, die sich zur Eröffnung der Luftfahrtausstellung in Zürich eingefunden hatten und bei dieser Gelegenheit eine sinnvolle Ehrung erfuhren. Von links nach rechts: **Fritz Weilenmann**, Opfikon, der in den Jahren 1911/12 in Dübendorf die meisten Flüge ausführte und seinerzeit die erste Flugzeugreparaturwerkstatt gründete; **Henri Dufaux**, Genf, einer der ersten Westschweizer Flugpioniere und Bruder von Armand Dufaux, der als Erster den Genfersee im Flugzeug traversierte; **Alfred Comte**, nach dem Tode Biders ChefpiLOT unserer Armee-Fliegerabteilung und seinerzeit Mitbegründer der Militärviafikat, der heute noch als Fliegerhauptmann im Dienste des Vaterlandes steht; **Oberst von Gugelberg**, Maienfeld, ehemaliger Kommandant der Ballonrekutenschule; **F. J. Voltz**, Kilchberg, der kurz nach der Jahrhundertwende ein interessantes Flugzeug nach dem Entertyp konstruierte; **Carl Steiger**, der schon 1891 einen Flug mit einem Luftfahrzeug «schwerer als Luft» ausführte und den Vogelflug erforschte (er steht heute im 86. Altersjahr); **Dr. Dieterle**, Zürich, ein Forscher auf dem Gebiete des Vogelfluges; **Ing. Gsell**, Bern, der 1913 als Pilot einen Weltrekord für Wasserflugzeuge aufstellte und der Schöpfer der Bodenorganisation des modernen Luftverkehrs ist; und **Max Bucher**, Luzern, Inhaber des schweizerischen Pilotenbrevets Nr. 11



Links: **Sportler-Hochzeit**. Der bekannte Marathonläufer des Leichtathletik-Club Zürich, Peter Ebneter, hat sich mit Frl. Carola Tartek verheiratet. Das lachende Brautpaar beim Verlassen des Zivilstandamtes

Unten: **Der Schweiz. Landesverband für Leibesübungen** hielt in Baden die Abgeordnetenversammlung ab, die in allen Teilen einen würdigen Verlauf nahm. Unser Bild zeigt den Tisch mit den Vorstandsmitgliedern. Von links nach rechts: die Herren Gschwend, Senn, Zentralpräsident Simon, Thöny, Dr. Hug, Schlegel, Dr. Zumbühl, Siegfried. Im Verdergrund links die Vertreter des Sporttotos, Thommen und Dublin



Msgr. Angelo Jelmini, Bischof von Lugano, begeht am 3. November seinen 50. Geburtstag. Der Jubilar, der von 1917—1927 Pfarrer in Bodio und von 1927—1936 Direktor des Oratorio Maschile in Lugano war, wurde 1936 zum Bischof von Lugano gewählt

Prinzessin Alexandra (links), die mit ihrer Mutter, der Prinzessin Aspasia von Griechenland (rechts), seit Kriegsausbruch in London weilt, ist mit König Peter von Jugoslawien verlobt. Sobald der Krieg vorbei ist, soll die Hochzeit stattfinden. Die Prinzessin scheint gute Dinge zu sein und hofft wohl, dass sie nicht mehr allzulange auf die Hochzeit zu warten braucht



Vielgenannte Leute. Eine Aufnahme von einem Besuch des südafrikanischen Premierministers bei Churchill. V. l. n. r. **Frau Churchill**, Feldmarschall **Smuts**, Churchill und **Captain Smuts**, der Sohn des südafrikanischen Ministerpräsidenten



Skopje, die jugoslawische Stadt, wurde von alliierten Bomben angegriffen, weil dort grössere Ansammlungen bulgarischer Truppen festgestellt worden sein sollen. Die Stadt erlitt beträchtliche Schäden



Oben: „Monty“ bei seinen Soldaten. Die Aufnahme von einem Frontbesuch Generals Montgomery in Italien verrät, in welch herzlichem Einvernehmen mit der Truppe der hervorragende alliierte Führer steht. Links: **Schwere Bombardierungsschäden in Münster in Westfalen.** Eine zerstörte Häusergruppe in der Nähe des bischöflichen Palais. Unten links: **Kiew**, die heissumkämpfte ukrainische Schlüsselstellung und Wirtschaftszentrum, wurde von den Russen in die Zange genommen. Unten rechts: **Kriwoj Rog**, das berühmte Bergwerkszentrum im Dnjeprknie, gelangte in den Bereich des unaufhaltsamen russischen Vormarsches. Trotz grossen Zerstörungen, die Kriwoj Rog zweifellos erlitt, vermag es noch immer die Rolle eines bedeutenden Versorgungszentrums zu spielen, wozu noch die grosse strategische Bedeutung kommt

